# Muster eines Tätigkeitsberichts fürs Finanzamt

Tätigkeitsbericht des Sportvereins Topfit e.V. Musterstadt für das Jahr XXXX
Sportverein Topfit e.V., eingetragen beim Registergericht [Ortsname] unter der Nr. xxxxxxxx, Steuer-Nr. xxxxxxx beim Finanzamt [Ortsname]

1. Allgemeines
	1. Der Verein wurde XXXX gegründet.
	2. Die Satzung wurde am XX.XX.XXXX letztmalig geändert. Die aktuelle Satzung liegt dem Finanzamt vor. Die Änderungen wurden vom Registergericht eingetragen.
	3. Satzungszweck ist die Förderung des Breiten- und Leistungssports.
	4. Zum geschäftsführenden Vorstand gehören:
	1. Vorsitzende(r) [Name, Anschrift, Kontaktdaten]
	2. Vorsitzende(r) [Name, Anschrift, Kontaktdaten]
	Schatzmeister [Name, Anschrift, Kontaktdaten]
	5. Der Verein betreut insgesamt acht Jugend- und 12 Seniorenabteilungen. Details hierzu siehe Anlage 1.
2. Mitgliederversammlung(en)
	1. Die ordentliche Mitgliederversammlung fand am XX.XX.XXXX statt.
	2. Der Vorstand wurde entlastet.
	3. Es fanden Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstands statt. Der/ Die erste und zweite Vorsitzende wurden wiedergewählt. Schatzmeister [Name] stellte sich nicht mehr zur Wahl. Die Versammlung wählte [Name] zum neuen Schatzmeister.
	4. Es wurden keine außerordentliche Mitgliederversammlung gefordert oder durchgeführt.
3. Mitgliederzahlen
	1. Im Berichtszeitraum wurden XX Mitglieder neu aufgenommen. Im gleichen Zeitraum wurde ein Abgang von XX Mitgliedern verzeichnet. Details zur Entwicklung der Mitgliederzahlen siehe Anlage 2.
4. Sportliche Aktivitäten
	1. Der Verein konnte 16 Mannschaften und 4 Einzelsportler im Erwachsenenbereich und 12 Mannschaften und 6 Einzelsportler im Jugendbereich für diverse Ligen melden. Details hierzu siehe Anlage 3.
	2. Es werden regelmäßige wöchentliche Trainingseinheiten für alle aktiven Mitglieder angeboten. Insgesamt sind dies pro Woche zwischen 40 und 50 Stunden. In den Sommerferien ruht der Trainingsbetrieb. Details hierzu siehe Anlage 4.
	3. Insgesamt haben im Berichtszeitraum 11 Vereinsmitglieder Aus- und Fortbildungen als Übungsleiter und Trainer absolviert und werden im Verein zur Sicherstellung des Trainingsbetriebs eingesetzt. Details hierzu siehe Anlage 5.
5. Ehrenamtlicher Einsatz außerhalb des Sportbetriebs
	1. Zur Pflege der Trainingsräume und -flächen sowie der Sportgeräte leisteten Vereinsmitglieder rund 500 Stunden ehrenamtlichen Dienst für den Verein.
6. Finanzierung
	1. Der Verein ist schuldenfrei. Die Finanzlage ist zufriedenstellend.
	2. Die Mitgliedsbeiträge konnten gehalten werden. Die einzelnen Beitragsgruppen siehe Anlage 6.
	3. Öffentliche Zuschüsse erhielt der Verein von folgenden Stellen:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Zuschussgeber | Art des Zuschusses | Zuschusshöhe |
| Stadtverwaltung  | Förderung Jugendarbeit | 1.500,00 € |
| Landkreis  | Zuschuss Kunstrasen | 20.000,00 € |
| Sportbund | Personalkosten Jugendtrainingslager | 3.000,00 € |
| Gesamt |  | 24.500,00 € |

* 1. Erfreulicherweise hat der Verein den Sponsorenbestand halten können. Insgesamt zahlen die Sponsoren jährlich ca. 35.000,00 €. Details hierzu siehe Anlage 5.
	2. Es wurden folgende Investitionsmaßnahmen durchgeführt:

|  |  |
| --- | --- |
| Art der Investition | Kosten |
| Erneuerung Sprunggrube (Materialkosten – Arbeiten wurden von den Mitgliedern ehrenamtlich übernommen) | 1.200,00 € |
| Umbau behindertengerechte Toiletten (teilweise Eigenleistung der Mitglieder) | 9.000,00 € |
| Sanierung der Duschräume (Materialkosten – Arbeiten wurden von den Mitgliedern erledigt) | 6.500,00 € |

1. Veranstaltungen und Aktionen
	1. Neujahrsschwimmen der Schwimm-Abteilungen. Der Verein konnte acht Gastvereine begrüßen. Das öffentliche Interesse war groß. Es konnten neue Interessenten für den Schwimmsport gewonnen werden. Details und Presseberichte siehe Anlage 6.
	2. Oster-Schauturnen aller Abteilungen des Vereins. Es wurden ca. 2.000 Besucher gezählt. Es wurden neue Mitglieder gewonnen und Kontakte zu anderen Vereinen geknüpft. Details und Presseberichte siehe Anlage 7.
	3. Ferientrainingslager der Bodenturn-Jugendabteilung. 30 Teilnehmer, die begeistert die täglichen Trainingseinheiten absolvierten. Details und Presseberichte siehe Anlage 8.
	4. 75-Jahrfeier – Festakt in der Stadthalle mit Showprogramm, gestaltet von den Abteilungen unseres Vereins. Der Reinerlös kam den Jugendabteilungen zugute. Details und Presseberichte siehe Anlage 9.
2. Zusammenarbeit
	1. Der Verein arbeitet seit vielen Jahren mit der Turngemeinschaft Jahn e.V. Testhausen, dem Schwimmverband Neptun e.V. und dem Sportgymnastikverein Grazie e.V. zusammen. Es findet ein reger Austausch statt. Die aktiven Mitglieder können die Einrichtungen der anderen Vereine nach Absprache kostenlos nutzen. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten.
	2. Außerdem besteht eine konstruktive Zusammenarbeit mit der Gesamtschule Musterstadt. Aktive mit entsprechenden Qualifikationen betreuen diverse Arbeitsgemeinschaften der Schule. Hierbei konnten etliche neue Mitglieder bei den Jugendlichen gewonnen werden. Details hierzu siehe Anlage 10
3. Sonstiges
	1. Hier könnt Ihr noch Besonderheiten eintragen, die Euch wichtig erscheinen.

Wie Ihr seht, wird so ein Tätigkeitsbericht auch in dieser „Kurzfassung“ noch recht umfangreich. Darum solltet Ihr auch ein Inhaltsverzeichnis voranstellen. Wenn Ihr Euren Bericht erstellt habt, prüft ihn noch anhand der folgenden Fragen ab:

* Umfasst der Bericht ein Vereinsjahr? Das Finanzamt verlangt für jedes Jahr einen Bericht.
* Hat der Bericht ein Inhaltsverzeichnis? Stimmen die Einträge im Inhaltsverzeichnis mit den Überschriften im Bericht überein?
* Ist der Bericht übersichtlich? Bei längeren Erläuterungen: habt Ihr den Text in überschaubare Absätze untergliedert?
* Wird durch den Bericht deutlich, dass Ihr die Satzungsziele tatsächlich verfolgt?
* Stehen die Aussagen im Bericht nicht im Widerspruch zu den Aussagen der Buchhaltung und der dem Finanzamt gemeldeten Zahlen (z. B. in Anlage GEM).